

# Treffen Koordinationsgruppe, 12.Dezember 2018

Anwesend: Ulrike (Basta), Imke (Eberswalde, SoLaWi-Neugründung), Frank (Waldgarten/Berlin), Frank (Waldgarten/Hof), Ralf (Spörgelhof), Christof (Gemeinwohlökonomie, SoLaWi-Orga etc.), Roberto (Wilde Gärtnerei), Anne-Kristin Sus (Biokräuterei Oberhavel)

Gesammelte Punkte:

Netzwerk/Ratsarbeit  
Infos über SoLaWi\*  
Aufbauende Landwirtschaft  
Interessenvertretung\*  
WHS-Demo  
Thema SoLaWi im Ernährungsrat?  
SoLaWi-Manifest  
Mail-Adresse-Jakob  
KGBB-Struktur und Zukunft\*

\*Punkte wegen Zeitmangel ausgeklammert

## 1. SoLaWi-Manifest

Wir erkennen die europäische **CSA-Deklaration** als gute Grundlage für die SoLaWi-Bewegung an und regen an, dass SoLaWi-Initiativen in Berlin-BB sie **weiter streuen und gemeinsam mit Mitgliedern/Interessierten/Freunden darüber diskutieren!**

Idee war eine gemeinsame Formulierung eines Manifests durch das Regio-Netzwerk und die B-BB Ernährungsräte (hat auch ein Manifest).

—> Wir stellen aber fest, dass die europäische CSA-Deklaration als Quelle schon gut ausgearbeitet ist und dass wir nicht alle diese Dokumente kennen, um heute weiteres auszuarbeiten: reden darüber, wenn bis nächstes Mal alles gelesen haben. Hier die Links zu den Quellen:

### CSA-Deklaration

[https://urgenci.net/wp-content/uploads/2016/09/European-CSA-Declaration\\_final-1.pdf](https://urgenci.net/wp-content/uploads/2016/09/European-CSA-Declaration_final-1.pdf)

### Ernährungsrat Berlin Forderungskatalog

[http://ernaehrungsrat-berlin.de/wp-content/uploads/2017/09/Ernaehrungsrat\\_FK\\_2017\\_web.pdf](http://ernaehrungsrat-berlin.de/wp-content/uploads/2017/09/Ernaehrungsrat_FK_2017_web.pdf)

## 2. Ernährungsrat

Gibt einige Schnittstellen zw. Ernährungsrat-Forderungen und CSA-Deklaration: Synergien schaffen?

Buchtipp: Genial lokal, 2018. Thum, Oertel, Pohl. (ua. Gründer. von ER Berlin und Köln)

## 3. WHS-Demo

Ernährungsrat bildet eigenen Block, Teilnahme von SoLaWi-Initiativen im selben Block? Zusammenschluss von SoLaWi und Ernährungsrat bei Stand im Anschluss: über den Verteiler ging von Stephanie Wild ein **Dudle zum Eintragen für Standbetreuung** —> eintragen! :)

[https://dudle.inf.tu-dresden.de/Solawi-Standbetreuung\\_WHS\\_Demo\\_19119/](https://dudle.inf.tu-dresden.de/Solawi-Standbetreuung_WHS_Demo_19119/)

Aufruf zum Flyern, zu aktiver Teilnahme!!

Es gibt einen **SoLaWi-Trecker-Zug** mit insgesamt 6 Anhängern für bis zu 200 Menschen, gerne Info darüber an SoLaWi-Mitglieder streuen! Am Hbf 8 Uhr Samstag Einstieg. Für den Treckerzug sind Transparente gewünscht! Wer welche macht, machen wird gerne z.B. samstags (jede Woche) tagsüber in Markthalle Neun für Roberto abgeben. Außerdem wird noch eine laute Band (Trommel, Instrumental, was auch immer...) gesucht, die auf nem Anhänger spielt sowie die passende Technik dazu.

#### **4. Änderung Ansprechpartner Mailadresse**

Jakob Sehmsdorf möchte als Ansprechpartner für die Regionalgruppe Berlin-Brandenburg auf der Internetseite des Netzwerk Solidarische Landwirtschaft abgelöst werden. Roberto fragt Micha (IT) vom Netzwerk nach EMail-Adresse dafür, Frank (Waldgarten/Berlin) und Ralf (Spörgelhof) kümmern sich um Pflege der neuen Adresse und stehen dann als Kontakt statt Jakob da.

#### **5. Aufbauende Landwirtschaft**

Schwer im Gemüsebau umzusetzen mit Grünsaat, Extrafläche; Frage: kann das an Gesamtgesellschaft übertragen werden, weil Aufwand so hoch? Kann LW statt abbauenden einen aufbauenden Effekt gemeinsam antreiben? Im Solawi-Netzwerk in Partnerschaft mit den Solawi-Höfen anbieten, noch sehr am Anfang, noch ganz offen in verschiedene Richtungen. Nächstes Treffen Samstag, 22. Dezember, 10-12 Uhr (Lausitzer Platz).

Anfang Januar wird es ein zweites Treffen zu Fragen der Regenerativen Landwirtschaft im Gemeinschaftsgarten Peace of Land geben. Doodle für Terminfindung:

<https://doodle.com/poll/9bead7fbm5cua6fy>

#### **6. Ratsarbeit/Netzwerk**

Netzwerk-Herbsttagung

- Wahlen für Rat und Koordinationsgruppe (innerhalb des Rats)
- Verein Solidarische Landwirtschaft und das Netzwerk (ehemals zwei Pfeiler) wurden zusammengelegt
- organisierte Kinderbetreuung
- Mini-Regiogruppentreffen: In B-BB gibt es am meisten SoLaWis, aber am wenigsten Mitglieder im Netzwerk
- Netzwerk will sich hauptsächlich aus eigenen Mitteln finanzieren (von Mitgliedsbeiträgen), 50% sind Förderungen
- Beratungsarbeit/Bildungsarbeit
- Netzwerk ist sehr beliebt/nachgefragt geworden und erhält so viele Anfragen, dass die Organisationsstruktur das nicht tragen kann
- Perspektivisch ist regionales Netzwerk/regionales Budget wichtig für Organisation, weil bundesweites Netzwerk die Arbeit nicht stemmen kann
- 20. Januar nächstes Ratsreffen, Roberto fragt nach ob man dazukommen kann, um die Arbeit kennenzulernen
- die Koordinationsgruppe B-BB kann sich zur Aufgabe machen auf Höfe zuzugehen, die nicht Mitglied im Netzwerk sind und fragen, ob Teilnahme interessant sein kann

**Nächstes Treffen der Koordinationsgruppe:**

**Mi, 30. Januar, 18-20 Uhr (+ gemütliches Beisammensein und Austauschen danach)**

In den Räumen von Fairmondo, Glogauer Str. 21, 10999 Berlin. Rein in den Innenhof, nach rechts, durch die Tür ins 1. OG, dann links.